

Niederschrift

über die Gemeinderatsitzung der Ortsgemeinde Obererbach am 26.08.2014 um 20:00 Uhr im Mehrzweckraum der Erbachhalle.

Da 10 von 12 Ratsmitgliedern anwesend waren, war der Rat beschlussfähig.

Die Gemeinderatsmitglieder wurden am 02.08.2014 schriftlich durch den Ortsbürgermeister unter Mitteilung der Tagesordnungspunkte zu der Gemeinderatssitzung eingeladen.

Die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Wallmerod erfolgte in der 32. Kalenderwoche.

Krämer stellte fest, dass somit fristgerecht und ordnungsmäßig zu dieser Sitzung eingeladen wurde.

Des Weiteren stellte der Ortsbürgermeister den Antrag, einen Top 3 „Vergabe des Winterdienstes“ TOP 4 „Straßenlampe Hohlstr. 12“ einzufügen und einen nichtöffentlichen Teil mit TOP 8 „Grundstücksangelegenheiten“ anzuhängen?

Somit verschob sich Top „Mitteilungen des Ortsbürgermeisters“ auf TOP 5, „Einwohnerfragestunde“ auf TOP 6 und „Verschiedenes“ auf TOP 7.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

I. Öffentlicher Teil

TOP 1

Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes Windenergie für die räumlichen Teilbereiche „Nördlich Hahn am See, Elbinger Lei“ und „Gebietsexklave Salz“

Jedem Ratsmitglied lag eine Kopie des Planes vor

Hier eine kurze, vereinfachte Info zu diesem Thema:

Es gibt einen Flächennutzungsplan, der ohne vorherige Beschlüsse keine weiteren Nutzungen zulässt. Vor zwei Jahren hat die VG ein Ingenieurbüro damit beauftragt, Flächen für die Windenergie zu erkunden. Dabei haben sich nur wenige Standorte in der VG als geeignet erwiesen.

Bevor irgendwo in der VG Windräder installiert werden können, müssen die OG in der VG darüber abstimmen. Wenn dabei mehr als die Hälfte der Ortsgemeinden (21) mit mehr als der Hälfte der Einwohnerzahl der VG (ca. 14.000) dafür stimmen, darf die Windanlage weiter geplant bzw. erbaut werden.

Danach werden die Einnahmen wie folgt verteilt:

60% der Pacht gehen an die OG in der die Windräder stehen.

20% der Pacht werden auf alle OG gleich verteilt.

20% der Pacht werden prozentual der Einwohnerzahl auf alle OG verteilt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Aufstellung des Teilflächennutzungsplanes Windenergie für den räumlichen Teilbereich der Gebietsenklave Salz und Nördlich Hahn am See, Elbinger Lei zu.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja 1 Enthaltungen

Top 3

Vergabe des Winterdienstes

Das Angebot der Fa. Ulbrich liegt jedem Ratsmitglied vor.

(Weitere Angebote sind nicht eingegangen)

Die Fa. Ulbrich bot das Schneeräumen im Stundensatz an, alternativ dazu lag auch ein Angebot zu einem Pauschalsatz vor.

Abstimmung:

Nach eingehender Beratung einigte sich der Rat auf den Stundensatz der Fa. Ulbrich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4

Straßenlampe Hohlstr. 12

Die Hohlstraße wurde durch den Neubau Nr.12 vor Jahren schon verlängert. Die Straßenbeleuchtung ist aber nicht mit erweitert worden. Hier müsste ev. noch eine Straßenlampe installiert werden. Ein Angebot der Fa. Müller liegt jedem Ratsmitglied vor. Bei diesem Angebot ist die Fa. Müller davon ausgegangen, dass das Kabel von der einen zur anderen Straßenlampe, entlang der K160, geschleift wird. Ortsbürgermeister Krämer hat mit der Fa. Müller besprochen, dass das Kabel von Nr. 10 parallel zur Stromversorgung über die Dächer zu Nr. 12 geschleift wird und von dort aus zur Straßenlampe. Dies erhöht die Kosten nur minimal, gibt aber ein besseres Bild.

Nach eingehender Beratung beschloss der Rat erst nach einem Ortstermin den Beschluss zu fassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5

Mitteilung des Ortsbürgermeisters

- Die Risse in den Ortsstraßen sind behoben.
- Die wenigen Schlaglöcher sollten noch in den nächsten Tagen beseitigt werden.
- Telefon- und E-Mail-Liste der Ratsmitglieder wird vervollständigt und an alle gemailt.
- Zur Überprüfung der Hundesteuer hat die VG eine aktuelle Liste aller Hundebesitzer herausgegeben und sollte überprüft werden.
- Für den Seniorennachmittag am 2. Adventssonntag werden noch Programmpunkte gesucht.
- Die Jahresabschlussbilanz wird während der Dienstzeiten in den Räumen der VG geprüft. Hierzu müssten sich wieder einige Ratsmitglieder zur Verfügung stellen und zum gegebenen Zeitpunkt die Unterlagen prüfen.
- Da der demografische Wandel in den Ortsgemeinden immer spürbarer wird und es in den kleineren Ortsgemeinden keine Einkaufsmöglichkeiten mehr gibt, fördert der Kreis „Mobile Märkte“. Ein Schreiben lag jedem Ratsmitglied vor. Hierrüber könnte sich der Rat Informationen einholen.
- Illegaler Müll und Beschädigungen:
 - Am Waldrand über der Junkernheck, ist Abfall von einer Badsanierung entsorgt worden.
 - Am 8./9.August ist Reisig mit Blumengitter auf dem Weg zur Kläranlage abgelegt worden.
 - Vor einigen Wochen hat man am Milmersfeld (bei M. Schuy) den Rand eines mit Bäumen bewachsenen Grundstückes am Wegrand Bäume und Äste zerschnitten.
 - In der Nacht zum 9. August hat ein Unbekannter das Straßenschild „Lindenberstr.“ bei Josef Engelhard beschädigt und Fahrerflucht begangen.
 - In der letzten Woche hat ein Hund auf dem umzäunten Grundstück der Fa. Balsler ein Reh gerissen.
- Eine Kopie des Forstbetriebsergebnisses HHJ 2013 liegt jedem Ratsmitglied liegt vor.

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Hier lag keine schriftliche Frage vor.

TOP 7

Verschiedenes

- Die Niederschrift der Rastsitzungen soll weiterhin vom Ortsbürgermeister verfasst werden.
- Ortsbürgermeister Krämer wies noch einmal auf das Heimatfest der VG am 7. Sep. in Zehnhausen hin.